

Protokollauszug

aus der
7. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landes-
hauptstadt Potsdam
vom 29.01.2020

öffentlich

**Top 7.17 Konzept für alternative Antriebe
19/SVV/1294
abgelehnt**

Der **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität** empfiehlt, den Antrag **abzulehnen**.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Teuteberg, Fraktion der Freien Demokraten, beantragt die Rück-Überweisung in den **Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit 26 Nein-Stimmen abgelehnt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche ökologisch sinnvollen und klimafreundlichen Alternativen zur konventionellen E-Mobilität in der Landeshauptstadt Potsdam zur Umsetzung und Weiterentwicklung des Masterplans „100 % Klimaschutz Potsdam 2050“ berücksichtigt werden sollten.

Zu prüfen ist dabei, unter welchen Voraussetzungen die bereits vorhandene Infrastruktur für alternative Antriebstechnologien (Wasserstofftankstelle) z.B. für klimafreundliche Wasserstofffahrzeuge im kommunalen Fuhrpark und im ÖPNV der ViP eingesetzt und weiterentwickelt werden kann.

Geprüft werden soll dabei auch der Einsatz bisher noch wenig verbreiteter innovativer Technologien (z.B. Ultracapacitors, KERS) im öffentlichen Personennahverkehr.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt.**